

Inseraten-Verzeichniß.

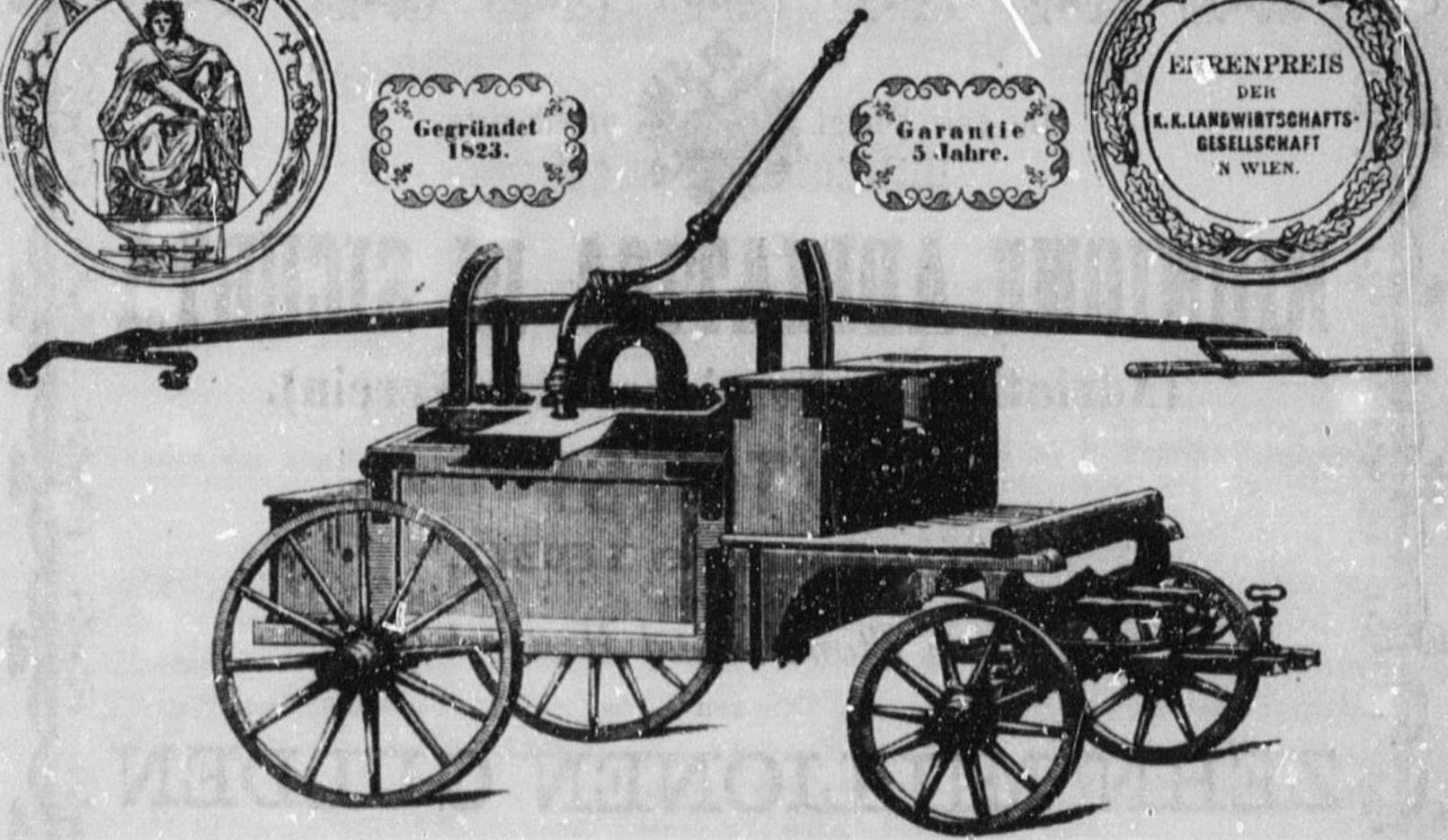


	Seite		Seite		Seite
Algem. Adressbuch Rückseite, Umschlages.		Seubner J. G., Buchhandlung	VIII	Radtzky Josef, I. I. Hof-Regel- u.	
Simon Florian, Kurzwarenhändler ..	XXIV	Hörner Josef, Waschmaschine	XXVIII	Wappengraveur	XXIII
Anker, der, Gesellschaft für Lebens-		Sofer Peter, Thee-Etablissement ..	IX	Rauch Titrich, Galanterie-Drechsler	XVII
u. Rentenversicherung, Vor d. Titel		Hollendach D., Broncewaren-Fabrik.	XI	Riunione adriatica di Sierca,	
Antigone, zur, echtes Trauerwaren-		Soschek A., Meerschammpfeifen-Fabrik	XII	adriatischer Versicherungs-Berein	II
Etablissement	XII	Johann Robert, Ofen-Fabrikant ..	XX	Rollinger Karl, Voger von Geschäfts-	
Affektranz in Triest, allgemeine ..	V	Kadja Adam, Restaurationshalle ..	XXX	büchern, Innerer Umschlag.	
Bauer Matthäus, Harmonikafabrik.	VI	Klein Alois, Wirtschaftss-Blanzlad ..	X	Salsenmoser Heinrich, Ueberstieblg-	
Bed Philipp, Weinhandlung	VIII	Klein Johann, Harmonika-Unterricht	XV	Wagen	IX
Bernhardt Gottfried, Maschinenfabr.	XXX	Knaust Wm., I. I. auschl. priv. Ma-		Scheiber Thomas, Weißwaren, Sci-	
Bonard Carl, Damenmode-Modelager	VII	schneidfabrik	I	den- und Bandhandlung	XVI
Bondi J., Dr., Erziehungsanstalt ..	XIX	König Carl, Violin-Gas	XVI	Schmidwayer, Chokolade-Fabrik ..	VII
Bosch Theodor, bgl. Taschner	XIII	Korenisch Ludwig, Glocken- und Me-		Schmidt F. et Cugg, Tapeten-Rie-	
Brausewetter Viktor, Wagramer		tallgießerei	XXVII	derlage	XXII
Thonwaren-Fabrik	XVIII	Kraft Carl et Comp, Patent-Port-		Schmitz Rudolf, Thee-Lager	XVIII
Brig et Anders, Bronze-, Silber-		land-Cement	XVIII	Schmitz Rudolph, Werkzeug-Lager ..	XV
u. China Silberfabrik	VIII	Kamatsh Johann, Dr. d. Chem.,		Schroeder J., Glasfabriken	XXVIII
Busch Jakob, Schraubenschuh-Fabrik	XXIX	Apotheker	IX	Sellger Albert, Bilder-Email statt	
Cepitalien- u. Renten-Versicherung-		Lewy Gustav, Musikalien-Leihanstalt	XXXI	Glas	XV
Anstalt, allgemeine, wechselseitige	IV	Mannstein, Ueberstieblungsmöbel ..	XXIX	Simmecker Rich., bgl. Gürtler und	
Conrath E. et C., China Silber-Rie-		Mayer Josef, Gelegenheitsgedichte ..	XXX	Salvaniseur	XX
derlage	XVI	Müller Martin's Sohn, Gussstahlwa-		Countag August, Fluid- und Robe-	
Deul Albin, Porzellan-Wedzwood- u.		renfabrikant	XII	rateurlampen-Fabrik	XII
Steingut-Niederlage	XXIII	Möbel-Lager, größtes u. elegantestes	XX	Speker Carl A., Continental-Repä-	
Eifel Julius, landwirtschaftliche Ma-		Rawrath Johann, Wirtschaftsrath	XXIII	sentant	XIV
schneidfabrik	XXV	Reunayer Josef, Zinkplatten-Wasch-		Spiering Joh., Maschinen- und Wa-	
Faber R. Hard, Weinhandlung	VI	apparate	XVII	genbau-Fabrik	VI
Fefete Josef v., Commissiongeschäft	XXVI	Nuova Societa Commerciale di		Stammier et Marstein, Kunsthandl.	XV
Fichtner Josef, Zifferblattfabrikant ..	XXV	Ammirazioni in Triest, Ver-		Stang's Franz, Beleuchtungs-, Deco-	
Fleischmann Gottlieb, Zinggießer ..	XIII	sicherungs-Gesellschaft	XXI	rirungs-, Transparenzen- u. Mo-	
Fleischer Friedrich, Buchdruckerei ..	XXXII	Oblig-Saushmann H. W., I. I. Hof-		sten-Ausleihanstalt	XXIV
Fleischer Ludwig, artistische Anstalt ..	XXXII	Waffenfabrikant	XXVI	Strohmayr Ferdin., Baumaterialien	XIV
Fronner, Dr., Privat-Heilanstalt ..	XVII	Ottrich Anton, Stahlsebern-Spiel-		Thewmann D., englische Sprachschule	XXIX
Führer d. Wien und seine Umgebung		werk-Fabrik	XI	Tig Peter, bgl. Orgelbauer u. Vhs-	
d. österr. Kaiserstadt	XV	Peterowatder Zinkweih	XIV	harmonika-Fabrikant	XXIV
Gempeste Johann, Kaffee-Currogat-		Pender Franz, Holzuhren	XX	Winter W., Spiegel-Niederlage ..	XXIX
Fabrik	XXVI	Pirko Carl, Feuertgewehr-Fabrikant ..	XXIV	Waldheir P. v., Pallographische Ka-	
Geyling Carl, I. I. priv. Glasmalerei	VI	Pistinger Anton, Rohr- und Stroh-		stalt	IV
Gierke Carl F., Universal-Pumpen.	III	seffeln	XXVIII	Werdheim et Wiese, Geib-, Bü-	
Glaner et Dietrich, Theehandlung	VI	Pleischl A. et Sohn, Gesundheits-		cher- u. Documenten-Cassen	XXIII
Göhl, Dr., Universal-Speisenpulver	IV	schutze	XVII	Wiesenburg Anton et Sohn, Sei-	
Golmann Wilhelm, Dr., Heilung		Pobisch C. M. W., hydraulischer		den-Deutel-Luch-Fabrikant	XI
aller änfertl. Hautkrankheiten ..	IX	Koll und Grabkreuze	XII	Wintwarter et Werdheim, I. I. lan-	
Graft Franz, Mode-Salon	XXIV	Poch Carl, Effig-Apparate	XXX	dröbel, Blechwaren-Fabrik	VIII
Graß J. G., Produktenhandlung ..	VII	Pretzaler Carl, bgl. Putzmacher ..	III	Ziegler Joh. Ant., Spiegel- u. Glas-	
Graß Philipp et Söhne, Pöbelsch-		Quisth Alois, Mode-Magazin	XIII	manufaktur	IV
und Leppich-Fabrikanten	XIII			Zinke Franz, Pianoforte-Handlung ..	XXV



Gegründet
1823.

Garantie
5 Jahre.



Die k. k. auschl. priv. Maschinenfabrik von

W^M. KNAUST

(vormals G. I. Fricke),

Wien, Leopoldstadt Augartenstrasse Nr. 672,

empfiehlt ihre

k. k. a. priv. Feuerspritzen

jeder Grösse, von der **kleinsten Handspritze** bis zur **grössten Wagenspritze**, sowie **priv. Hydrophore** oder Wasserzubringungsmaschinen, **priv. Hydrotransporteure** oder neueste Wasserwagen ohne Fässer (zugleich Spritzen), Aufspritzwagen, gewöhnliche Fass-Wasserwagen, ferner: **Schläuche** vom besten **Rheinländer-Hanf**, **Kautschukschläuche**, **Spiralschläuche**, **Lederschläuche**, **Feuerlöschheimer** aus Hanf. (3 Sorten), Leder oder Kautschuk, ebenso besonders:

neue Doppel-Pumpen

sehr compendiös, als: **Hauspumpen**, **Garten- oder Feuerspritzen**, zum Getreidewaschen für Mühlenbesitzer, für Stärkefabriken, Lederer, Lohgärber, Brennereien etc. anwendbar.

Ausserdem sind noch zu haben die sogenannten

Bier- oder Wein-Werkeln,

ferner: **Jaucen-Pumpen** für die **Landwirthschaft**, und zum **Ausschöpfen von Senkgruben.**

Die kais. königl.  privilegierte

RIUNIONE ADRIATICA DI SICURTÀ

(Adriatischer Versicherungs-Verein),

IN TRIEST

im Jahre 1888,

gegründet

mit einem Stamm- und Reservekapital

von

ZEHN MILLIONEN GULDEN

versichert :

- a) Gegen **Feuerschaden** (auch durch Blitz veranlasst), Wohn-, Fabriks- und Wirthschaftsgebäude und deren beweglichen Inhalt, als: Möbel, Maschinen, Waarenlager, Feld- und Wiesenfrüchte, Vieh etc.
- b) Gegen **alle Elementar-Schäden**, die auf der Reise zu Land, auf Eisenbahnen und zu Wasser befindlichen Güter.
- c) Gegen **Hagelschaden**, alle Gattungen Bodenerzeugnisse.
- d) Auf **das Leben der Menschen**, Kapitalien, Pensionen, Renten und Aussteuer.

Versicherungsbedingungen, Pläne der Lebensversicherung und Antragsbögen werden ausgegeben und Auskünfte bereitwilligst ertheilt in **Wien** bei der

General-Agentenschaft

für Oesterreich, Mähren, Schlesien und einen Theil Ungarns.

J. G. Schuller & Comp.

Hugo Novach, Sekretär.

Assekuranz-Bureau: Stephansplatz, Domherrnhof Nr. 871-872, 1. Stock

oder bei den

in allen bedeutenderen Orten errichteten Haupt- und Bezirks-Agentchaften.

Spiegel- und Glas-Manufactur



VON

JON. ANTON ZIEGLER,

in Kreuzhütte pr. Klentsch in Böhmen.

Mitglied des niederösterreichischen Gewerbevereins, fabrizirt mit k. k. Fabriks-Privilegium auf seinen Fabriken zu

Kreuzhütte, feine, weisse Krystall-Spiegel.

Friedrichshütte, halbfeine und weisse Spiegel II. Qualität, dazu einfache und doppelte Judenmassspiegel.

Osserhütte, ordinäres Tafelglas, einfache und doppelte Judenmassspiegel.

Deffernik, halbfeines Tafel- u. feinstes Solin-, so wie alle Sorten **Farben-Tafelglas**.

Ferdinandsthal, alle Sorten Schleifglas, feinstes geschliffenes und vergoldetes Hohlglas in allen Luxusfarben, wie besonders feinstes Krystallglas in Trink- und Tafelservicen. Ferner auf seinen Folien-Fabriken zu

Haselbach, Zinnfolien zum Spiegelbelegen in allen Grössen, dann Staniol oder Tischlerfolien u. Kupferfolien.

Central-Depot u. Comptoir befindet sich in *[illegible]* Stadt, Johannesgasse 981.

Die wohlbekannte Hutniederlage

des

CARL PRETHALER,

bürgl. Hutmacher,

Stadt, Lichtensteg Nr. 639,

*empfehl't einem hohen Adel und P. T. Publikum
ihr wohl assortirtes Lager von*

Herren-Hüten

nach den neuesten Pariser- und Londoner-
Modellen, von ausgezeichnetem Felber,

Damen-Reit- und Amazonen-Hüten,

Livree-Hüten

in allen Nuancen, und von

Kinder-Hüten

nach den neuesten Formen u. gewähltestem Geschmacke.

Männer-Filzstiefeln,

Filzsohlen, Damen- u. Kinder-Filz-Stiefletten u. Sohlen
sind in grosser Auswahl und von besonderer
Güte vorhanden.

Grosses Lager

von

UNIVERSAL-PUMPEN

mit und ohne Kolben

aus der Fabrik des

CARL F. GIERKE

in Brünn.

Maschinen-Riemen

aus französischem Leder, in allen Breiten,
einfach und doppelt bei

RAVEAUX,

Rennweg, Waggasse Nr. 664.

R. v. Waldheim's Xylografische Anstalt,

Stadt, Riemerstrasse Nr. 817, I. Stiege, 4. Stock,

empfehlte sich zur Ausführung von Arbeiten in allen Fächern der Holzschneidekunst und zur Besorgung der dahin einschlägigen Drucksachen.

Die Preise werden billigst gestellt.

Die P. T. Herren Industriellen erlauben wir uns ganz besonders auf die Zweckmäßigkeit und Billigkeit der Anwendung des Holzschnittes bei Aufnahme der verschiedensten Fabrikate, so wie bei Illustration von Preiscurants und Vertriebsmitteln aller Art aufmerksam zu machen.

Die allgemeine wechselseitige Capitalien- und Renten-Versicherungs-Anstalt in Wien,

deren Organismus sich durch einen 19jährigen Bestand auf das trefflichste erprobt hat, kann zu allen Combinationen von Versicherungen auf das menschliche Leben benützt werden: als:

Zu Versicherungen für den Sterbefall, für das Erleben eines bestimmten Zeitpunktes, zu Stipulationen von Pensionen, Leib- und Zeit-Renten, einzeln oder für mehrere Personen.

Ihre Mitglieder können sich nach Bedürfnis durch Reductionen von den weiteren Einzahlungen entweder ganz oder nur theilweise befreien; auch sind Rücklösungen und Belehnungen der Polizzen nicht ausgeschlossen.

Der Gewinn wird unter die Mitglieder selbst vertheilt, und es haben sich dadurch ihre tarismässigen Prämien bisher um 13 bis über 20 % vermindert, und bei den Leibrenten haben sich die jährlichen Bezüge um 8 bis 20 % erhöht.

Die Rechnungsansweise werden jährlich veröffentlicht und den Mitgliedern ist die Einsicht in die Institutsbücher gestattet.

Die Anstalt hat seit ihrem Bestehen gegen Eine Million Gulden theils an die Mitglieder selbst, theils an deren Erben bereits ausgezahlt, und zwar

als Capitalien, Renten und Pensionen	876,667 fl. 15 fr.
und als Gewinn vertheilt	119,001 " 40 "
Die Summe der versicherten Capitalien beträgt	4,865,300 " — "
die der Renten und Pensionen	31,510 " — "
Zahl der versicherten Personen	11,451 " — "

Die Anstalt besitzt ein Vermögen von mehr als Einer Million Gulden, bestehend in pappillarmässig sichergestellten Capitalien und zwei Stadthäusern.

Die jährliche Einnahme an Prämien und Interessen von den Capitalien stellt sich über 220,000 fl. Die Kanzlei der Anstalt befindet sich Stadt, untere Bäderstrasse Nr. 741, im eigenen Hause, wo Statuten und Formulare zu Beitritts-Erklärungen unentgeltlich verabsolgt und nähere Auskünfte auf das bereitwilligste erteilt werden.

Universal-Speisenpulver

des **DR. GÖLLIS.**

Ein diätisches Mittel, schnell und sicher auf die Verdauung wirkend, bei längerem Gebrauche die Blutreinigung, Ernährung und Kräftigung fördernd; woraus erklärlich wird, dass auf dem Naturheillewege viele Leiden, selbst sehr hartnäckige beseitigt werden, als: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Stockungen in den Baucheingewänden, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Hämorrhoidal-Leiden aller Art, chronische, eingewurzelte Gicht, Skrofeln, Kropf, Tuberkulose, Krebs, Bleichsucht, Gelbsucht, alle chronischen Hautausschläge, Wurmkrankheit u. s. w.

Das Nähere über die Wirkung und den Gebrauch in einer Beilage zu jeder Schachtel.

Preis einer grossen Schachtel 1 fl. 25 kr., einer kleinen 84 kr. österr. Wahr.

Depôt in Wien: Stock-im-Eisenplatz, Apotheke „zum golden. Greifen (alte k. k. Feldapotheke).
Wegen Uebernahme von Depôt's beliebe man sich an den Unterzeichneten zu wenden.

Dr. Göllis, in Wien, Stephansplatz, Zwettelhof.

Kais. königl. privilegirte



Allgemeine Assekuranz in Triest (Assicurazioni generali).

Segründet im Jahre 1831 und genehmigt mit Allerhöchster Bewilligung vom 25. Jänner 1833.

General-Agentenschaft in Wien,
repräsentirt durch das Bankhaus Simon G. Sina.

Die Gesellschaft versichert:

1. Kapitalien und Renten, zahlbar nach Ableben des Versicherten, ferner Kapitalien und Renten, zahlbar an den Versicherten selbst. Die letzte Gattung begreift auch die sogenannte Aussteuer-Versicherung in sich, in welcher für Kinder und jüngere Personen für den Fall ihrer Großjährigkeit vorgesorgt wird. Bei Kapitaleinslagen zur Erwerbung von Leibrenten ist es nicht unumgänglich notwendig, dieselben in barem Gelde zu leisten, dies kann auch durch käufliche Ueberlassung von Häusern, liegenden Gütern, Hausstätten u. dgl. an die Gesellschaft geschehen, wobei auch auf besonderes Verlangen des Interessenten die zu bezahlenden Rentenbeträge auf die neu zu erwerbenden oder schon im Besitze der Gesellschaft befindlichen Realitäten vorgemerkt werden können.
2. Gegen Feuerschäden bei Gebäuden und beweglichen Gegenständen.
3. Gegen Hagelschaden bei Bodenerzeugnissen.
4. Gegen Elementarschäden bei Transporten zur See, auf Flüssen und zu Lande.

Der Gewehrleistungsfond der Gesellschaft beträgt 17,701.194 fl. — kr., nämlich:

Gesellschafts-Kapital	4,200.000	—	—
Reservefond	1,693.183	59	—
Prämien-Reserve	6,366.647	87	—
Jährliche Prämien-Einnahme und Zinsen	5,441.362	59	—

Die Schadenauszahlungen, welche die Gesellschaft seit ihrem Entstehen bis zum Schlusse des Jahres 1857 geleistet hat, betragen die Summe von: 28,276.145 fl. 24 kr.

Central-Direktion:

Direktoren:

S. della Vida.
Ambr. Stef. Kalli's Sohn.
Jof. Morpurgo.

D. L. Mondolfo.
Fr. Morgante.
P. Revoltella.

Censoren:

P. Bigaglia.
J. Graf Cover.
B. P. Cusin.

J. Hagenauer.
Joh. Scaramanga.

Verwaltungsräthe:

Bazzoni G.
Cibadella-Bigodarzere Graf A.
Conti Johann gm. Alex.
Kaiser Dr. Josef.

Keller A. Edler v. Kellerer.
Moore Georg.
Papadopoli Graf S.
Pefaro Marrogonato Dr. J.

Sandrinelli Josef III.
Sartorie J. B.
Scrinzi Dr. J. B.
Segre Vidal.

General-Agentenschaften in den Kronländern der Monarchie mit Ausschluß der ital. Provinzen.
Agram: Peuzendorf & Comp. — Bozen: J. A. Holzhammer. — Graz: J. Janschik. — Klagenfurt: S. Stoffier. — Laibach: B. Seunig. — Lemberg: J. B. Goldmann. — Mailand: A. Osculati. — Pest: General-Agentenschaft. — Prag: Karl Kunewalder. — Venedig: Direction.

Bureau der General-Agentenschaft in Wien:
im Hause der Anstalt am Lugek Nr. 735 im ersten Stock.

RICHARD FABER,
Weinhandlung in Wien,

Guchlauben Nr. 556-557,
zum blauen Igel, im Durchhause zum Wildpretmarkt.

Transito-Weinlager:

Heiligenstadt bei Wien, an der Nussdorferstrasse
Nr. 123-124;

empfehlte sich in allen Sorten In- u. Ausländer-Weine
im Grossen und Kleinen zu den billigsten Preisen.

Theehandlung

von

GLOCKER et DITTRICH,

„zur Theepflanze,“

Stock-im-Eisenplatz Nr. 876,

Anfangs der Kärntnerstrasse in Wien.

Caravanen- und alle anderen Sorten chinesischen Thee.

Jamaica-Rhum, Cognac, Holländer-Liquor von Wijrand
Fockink in Amsterdam, Malaga-Weine.

Einziges Dépôt für die österreichische Monarchie der Champagner-Weine von Dagonet & Co. in Châlons sur Marne.

Kaiserl. königl.  landesbefugte

Maschinen- und Wagenbaufabrik

von

JOHANN SPIERING IN WIEN,

Leopoldstadt, Taborstrasse 707.

Fabrikmässige Erzeugung von folgenden Gegenständen:

Eisenbahn-Personen- und Lastwagen,

Schottertransportwagen für Bauunternehmer. — Omnibus nach englischen und französischen Mustern. — Tressinen. — Wagenachsen nach englischem und amerikanischem Systeme. — Alle Gattungen Winden von 30-400 Ztr. Hebkraft. — Brückenwagen nach neuestem patentirtem Systeme. — Hilfsmaschinen für alle Fabrikationszweige. — Eisendach-Constructionen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel von Eisen, Metall und Holz.

Die k. k. priv.

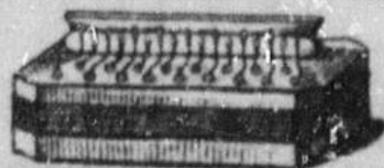
Glasmalerei

des

CARL GEYLING,

Mariahilf, Windmühlgasse Nr. 1.

hat stets an-gestellt: eingebrannte Kirchfenster mit Heiligenbildern, Verzierungen; dann Wappen, Landschaften, alterthümliche Glasmalereien und mousselinirte Glastafeln (verre mousseliné), worauf jede Bestellung auf das schnellste und sorgfältigste ausgeführt wird.



Matthaus Bauer,

Harmonika-Fabrikant

und Mitglied des niederösterreich. Gewerbevereins,
hält ein grosses gut assortirtes Lager von allen Gattungen Concertinos, Clavier-, Damen- und Physharmonika, so wie alle in dieses Fach eingreifende musikalische Instrumente.

Fabrik: Schottenfeld, Kaiserstrasse 30.

Haupt-Depôt
des
J. G. Schielder'schen
k. k. priv.
Feuerlöschpulvers.



J. G. GRASSL,

Productenhandlung, Stadt, Salzgries Nr. 208,

empfehlte sich zur Vermittlung aller grösseren überseeischen **Speditionen** für Eisenbahnen, Eisenbahnbau-Unternehmer und **Maschinenfabriken**, in **Roheisen**, **Olivenöl** (sogenanntes **Fabriksöl**), **Rüböl**, **Terpentinöl**, **Photogen** sowie überhaupt in jeder Gattung von Fett- und Beleuchtungsstoffen, ferner in echtem **Portland-Cement**, echtem **hyä. Kufsteiner Kalk** und allen Gattungen **Bau-, Nutz- und Binderholz**.

Agentie
des Steuarder
Weinhandlungs-Aktien-
Gesellschaft.

CARL BONARD'S

Damen - Mode - Lager

von In- und Ausländer-Artikeln

empfehlte in

Confection

Mantillen, Ueberwürfe und Mäntel
von allen neu erschienenen Stoffen nach deutschen u. französischen, wie auch nach eigenen selbst combinirten Modellen angefertigt.

Alle Artikel in geschmackvoll reicher Wahl.

Großes Lager von

Wien, Mariahilf, Hauptstrasse,

zur Jungfrau

Aufträge aus den Provinzen
effec-



Kleiderstoffen

Popline, ganz Wolle, neuer Artikel.

Poul de sole, glatt u. carirt.

Foulards von 12 bis 18 fl.

Double jupe, **Mohairs**, **Wellstoffe**.

Shawls u. Tüchern.

Eck der Schiffgasse Nr. 39,

von Orleans.

werden prompt und billigst
tuirt.

Die

CHOCOLADE-FABRIK

des

J. N. SCHMIDMAYER,

zum schwarzen Bären,

Landstrasse, Hauptstrasse Nr. 65.

Niederlage: Stadt, Nagelgasse 286 in Wien,

empfehlte sich mit allen Sorten feiner Chocoladen

echter Qualität zu den billigsten Preisen.

A. Hoschek's

Meerschaum-Pfeifen-Fabrik.

Fabrique de pipes d'écume de mer.

Fabric of pipes of froth of the sea.

Fabbrica di pipe di schiuma di mare

Neubau, Hauptstrasse 263 in Wien.

Die Weinhandlung von P. H. BECK

empfiehlt ihr Lager aller Sorten

Oesterreicher- und Ungar-Weine, Ausbrüche und Essenzen, ferner von
feinstem französischem **Champagner** und sonstigen **Ausländer-Weinen**.

Der Verkauf geschieht sowohl en gros als en detail:

Neu-Wien 367, gegenüber der **Yosifkirche**.

Bleiröhren und Bleibleche,

verzinktes

Eisen und Eisenblech,

sowie verschiedene Blechwaren aus der k. k.
landesbef. Fabrik von

Winiwarter & Gersheim

in Gumpoldskirchen,

zu beziehen durch die Niederlage in Wien,

Riemerstrasse Nr. 816.

Ebenso verzinkte Drahtseile und Draht-
seilleitern, Rauchfang-Aufsätze und

feuerfeste Dächer.

Für **Rusten & Comp.** in Prag, k. k.
landesbef. Maschinenfabrik und Kessel-
schmiede, übernimmt Aufträge in Wien
Georg R. v. Winiwarter, Civil-Ingenieur
und Fabriks-Gesellschafter, **Stadt, Rie-
merstrasse Nr. 816.**

Im Verlage von

J. G. Heubner in Wien,

Bauernmarkt Nr. 590, ist erschienen und daselbst,
sowie in allen übrigen Buchhandlungen zu haben:

Der nervöse Zustand,

das Siechthum unserer Zeit.

von

Dr. Franz Carl Weinke,

Mitglied des Doctoren-Kollegiums der medicinischen Facul-
tät und praktischem Arzte in Wien.

Preis eines Exemplares 36 kr., pr.

Post 40 kr.

Für Gemüths- und Nervenranke dürften diese
Blätter eine Quelle der Beruhigung und des Trostes dadurch
werden, daß in ihnen des Wesen, die Ursachen und die Hei-
lung eines Zustandes, der besonders in unseren Tagen die
Eristenz von Tausenden verbittert, ausführlich und auf eine
Weise erörtert werden, welche nicht verächtlich wird, auf ihr
Gemüth den wohltuendsten Eindruck zu machen. Jedenfalls
dars diese Schrift, obwohl sie hauptsächlich für das nicht-
ärztliche Publikum bestimmt ist, geglaubete Ansprüche auf
Wissenschaftlichkeit machen, und ist daher nicht in eine Classe
mit den zahlreichen Publicationen über Nervenleiden zu
setzen, die bloß auf Anreizung von Pillen u. vgl. hinaus-
gehen.

Die Bronze-, Silber- u. Chinasilberfabrik

VON

BRIX & ANDERS IN WIEN,

Wandmühle, Mariabillerhauptstrasse Nr. 14 u. 15,
Gewölb vis-à-vis Nr. 184;

erzeugen **Kirchenarbeiten** als: Monstranzen, Kelche,
Kreuze u. s. w., **Militär-Uniform-Artikel** als: Helme,
Kärrasse u. dgl., dann **Esslöffel, Leuchter, Girandole,**
Tassen, Thee- und Kaffee-Service zu den billigsten
Preisen.



THEE-ETABLISSEMENT

VON

PETER HOFER IN WIEN,

zur Thee-Caravane,

am Graben Nr. 1094, zwischen der Spiegel- und Seilergasse.

Grosses Lager directer Importation

vom feinsten echten

chinesischen und Caravanen-Thee,

ferner von

Rhum, Cognac, Brac, Holländer-Liqueur
und spanischem Weine.

Verkauf en gros et en detail.

Chem. Dr.

JOHANN LAMATSCH,

Apotheker,

in Wien, alte Wieden Nr. 9.

empfiehlt die in seinem Laboratorium erzeugten
Chemikalien für pharmaceutischen und
technischen Gebrauch.



Neuverbessert

Uebersiedlungswagen

Heinrich Salfenmayer,

Alsergasse, Schwarzspanier-Haus Nr. 200,
rückwärts der Votiv-Kirche.
empfiehlt seine nicht nur grossen, sondern
auch auf Druckfedern und gegen jede Witte-
rung geschützten Transport-Wägen, sowohl
für Wien, als auch nach allen Richtungen in
die Provinzen, — so wie zu den Dampfschiffen
und Eisenbahnen die Verpackungen angemes-
sen werden.

Gründliche und schnelle homöopathische

Heilung aller äusserlichen und Hautkrankheiten mit ihren Folgen.

Ohne Anwendung heroischer Arzneistoffe, nach einem eigenen, während mehrjähriger Spital- und Privat-
Praxis durch die glücklichsten Erfolge erprobten und in wissenschaftlichen Werken veröffentlichten neuen
und schmerzlosen Heilverfahren von

Dr. Wilhelm Gollmann,

Mitglied der Wiener medicinischen Fakultät, ehemaligem Sekundär-Wundarzte eines k. k. Militärsitals, Accoucheur, Zahnarzt etc.
ORDINATION: Täglich von 12-3 Uhr für Herren, von 3-4 Uhr Nachmittags für Frauen, Stadt, Tuchlauben, im Durchhause
Nr. 557, 2. Stöge, 2. Stock, Thlr. Nr. 18.

Für Bruchleidende beider Geschlechter

ertheilt (mit Rücksicht auf seine über Unterschnürbrüche veröffentlichte Broschüre) ärztliche Rathschläge täglich von 12-4
Uhr Nachmittags Med. Dr. WILH. GOLLMANN, praktischer Brucharzt in Wien, Stadt, Tuchlauben, im Durchhause Nr. 557.
NB. Honorirt: Briefliche Konsultationen werden schnell besorgt.

K. K. kaischl. priv. schnelltrodnender

Wirthschafts-Glanzlack

für Fussböden, Möbeln und Maschinen.

Dieser beliebte, seit Jahren erprobte Reingeistlack, der seiner dauernden Haltbarkeit und des schönen Glanzes wegen bereits allgerneine Anerkennung findet, ist statt des bisherigen unvortheilhaften Wachseinlassens zur Lackirung jeder Art Fussböden zu empfehlen. Die Anwendung des Lackes ist sehr einfach und kann nach der bei Abnahme desselben verausfolgten Gebrauchsanweisung von Jedermann leicht geschehen.

Auch wird die Lackirung der Fussböden von dem Unterzeichneten pr. Quadratmeter loco Wien mit **1 fl. 50 kr.** bestens besorgt. — Um einen noch farblosen Fussboden eines mittelgroßen Zimmers von 6 Quadratlastern Flächenraum zu lackiren, sind **4 Pfund Grund- und 2 Pfund Glanzlack** erforderlich.

Bei lackirten Fussböden kommt keine Bürste in Anwendung; die tägliche Reinigung geschieht durch bloßes Kehren mit einem Borstenbesen und nachheriges Ueberwischen mit feinem trockenem Leinwandtuche.

Das Pfund Grund- sowie Glanzlack kostet **68 Kr.** Ein Stück Lackirpinsel **35 Kr.** — Maschinen-Lack von grüner, rother und schwarzer Farbe pr. Pfd. **75 Kr.** In den Niederlagen der verschiedenen Provinzstädte wird dieser Lack wegen der Transportspesen zu einem etwas höheren Preise verkauft. Flaschen und Rissen werden billigt separat berechnet. Geringere Quantitäten als **10 Pfd. Lack** werden nicht versendet. Es wird ersucht, der Lackbestellung das betreffende Geld beizufügen; außerdem wird der Rechnungsbetrag der Waarensendung nachgenommen.

Jenen P. T. Kaufleuten, welche diesen Artikel zum Wiederverkauf zu beziehen gedenken, wird bei Abnahme desselben von dem unterzeichneten Privilegiums-Inhaber ein entsprechender Prozentennachlass als Verkaufsprovision zugestanden.

Bestellungen auf Lack übernehmen alle Farb- und Materialwaaren-Handlungen, sowie die **Commissionsgeschäfte in Wien.** — Dieser erprobte k. k. kaischl. priv. Lack ist stets echt und in jedem beliebigen Quantum zu haben bei dem unterzeichneten Erzeuger und außerdem zur größern Bequemlichkeit der P. T. Kunden in **Wien:**

Stadt, Rothenthurmstraße Nr. 728 bei Ferd. Müll.
Raglergasse, bei Leopold Opelmayer.

Nächst dem Schottenthore, Nr. 109, „zur goldenen Wage“, bei J. W. Poduschka.

Josefstadt, Kaiserstr. Nr. 27, „zum Beier“, bei F. Erber.

- Agram, Mijo Kresic.
- Arad, Josef Pillin.
- Baja, Anton Jrray.
- Biela, Josef Berger.
- Briinn, J. F. Polorny, Unterzeil.
- Bukarest, Martinovits und Ksan.
- Carlstadt, B. Luffich und Söhne.
- Croustadt, J. E. und A. Hefshaimer.
- Debreczin, Szepeffy und Gall.
- Deutschbrod, F. A. Gavlicek.
- Esseg, Oberstadt, Stefan Heim.
- Fünfkirchen, Georg Bucher.
- Gaja, Alois Tomasi.
- Graz, Alexander Stycs.
- Grunden, Josef Haas.
- Groß-Pereslerel, A. Kramolin.
- Großwardein, Johann Sonnenfeld.
- Gattenbrunn, bei Baden, Ed. Berger.
- Hapsfeld, J. F. Schaur.
- Hollerschan, J. G. Lufar.

St. Ulrich, Rosranogasse Nr. 5, bei K. Bäcker.
Landstraße, Hauptstraße, Nr. 338, bei P. Wismann.
Leopoldstadt, Praterstraße, Nr. 580, bei D. Ritschel.
Mariahilf, Hauptstraße Nr. 74, „3. Engel“, bei A. Paika.
Neubau, Servitengasse Nr. 1, „zum goldenen Anker“, bei Alois Hönlinger.

- Gradisch, Ung., Joh. Proklar.
- Jaglan, Franz Joh. Barger.
- Kaschau, Eduard Schwig.
- Klagenfurt, Franz Magistris.
- Krajan, Karl Hermann.
- Laibach, Joh. Krashovits.
- Lemberg, Julius Gablenz.
- Leoben, Alois Höpffinger.
- Linz, J. B. Klossy.
- Mistel, Josef Bockdalek.
- Neustadt Wr., Franz Karman.
- Neutitschein, Ignaz Sachs.
- Nedeburg, Alois Gruber.
- Olmutz, Vinzenz Rysawy.
- Pancsova, A. Kranelevics.
- Pest, Heinrich Giergl, Parisergäßchen, Eck der Schlangengasse.
- Peterwardein, L. E. Junginger.
- Pettau, B. Schünsherg.

- Platten, A. Karl's Erben.
- Prag, A. Goldschmidt, „zur Stadt Paris.“
- Preßburg, A. S. Großmann.
- Raab, S. F. Brunner.
- Rosenau, A. Fer...
- Rzeszow, Ignaz Sitter.
- Salzburg, Franz Joseph Dorfer.
- Sisseg, Paul Fabay.
- Steinbönan, Karl Wolff.
- Teschen, Karl Heller.
- Triest, Michael Piani.
- Troppau, Eduard Keil.
- Sternberg, Joh. Kulisch.
- Vöröze, J. G. Reich.
- Warasdin, Joh. Nep. Gradwohl.
- Wolfsberg, J. W. Dffner.
- Zombor, F. Stein's Sohn.
- Zuaim, Emanuel Wohlauf.

Alois Koll,

Privilegiums-Inhaber, Wien, Hauptstraße Nr. 2, neben dem Freihause.

Ausgezeichnet
bei der
Industrieausstel-
lung in Wien
im Jahre 1845.

FÜR MÜHLEN.

Ausgezeichnet
bei der
Industrieausstellung
in München
im Jahre 1854.

Die erste österreichische

kaiserl. königl.  landesprivileg.

Seiden - Beutel - Tuch - Fabrik

von

ANTON WIESENBURG & SOHN

IN WIEN,

Schottenfeld, Zieglergasse 345, nächst der **Mariahilferhauptstrasse**,
empfiehlt den P. T. Mühlbesitzern seine Beuteltgaze von Nr. 00000 bis Nr. 13
inclusive unter Garantie der vorzüglichsten Qualität.

D. HOLLENBACH,

k. k. landesbef.

Bronce - Waren - Fabrikant,

Josefstadt, Kaisergasse 167,

verfertigt und hält ein Lager aller grösseren **Bronce - Waren**, Luster, Candelaber, Pendilen,
Camin-Requisiten etc., erzeugt auf Bestellung nach jeder beliebigen Zeichnung und Styl.

Die

Stahlfedern - Spielwerk - Fabrik

von

ANTON OLBRICH IN WIEN,

Gumpendorf, Hauptstrasse 33,

empfiehlt sich mit allen Gattungen von **Uhr- und Masten - Spielwerke** in
allen Grössen, mit 2 bis 12 Piecen in allen Liedern, Tänzen etc. sämtlicher Nationen
und des Orientes.

Erste und Einzige k. k. ausschl. priv.

Fluid- u. Moderateur-Lampen-Fabrik

des August Sonntag.

Grosse Auswahl aller nur erdenklichen und zweckmässigen Gattungen und Formen. Besonders empfehlenswerth sind die

Nacht- und Leselampen in eleganter Form,

welche für das Auge besonders wohlthueud und dabei sparsam brennen. Das dazu gehörige Fluid in der Fabrik, Laimgrube Nr. 72, nächst der Fahrkettenbrücke, pr. Pfund 35 kr. Oe. W., und in der Niederlage Stadt, Himmelfortgasse Nr. 946, pr. Pfund 36 kr. Oe. W. Kiefernöl feinste Sorte à 42 kr. Oe. W.

ERSTE EUROPÄISCHE GUSSSTAHL-PATENT-SAITEN-

und erste  österreich.

Gussstahl - Waren - Fabriken

VON

Martin Millers Sohn in Wien,

Inhaber der grossen goldenen Medaille des österreichischen Gewerbevereins. Der silbernen von Wien 1845. Der zwei silbernen Medallien 1. Klasse von Paris 1855. Der bronzenen von München 1854.

Bestehend seit 1782.

In solcher Qualität noch nicht dagewesen!
Zu solch billigen Preisen sonst nirgends zu finden!

Das neu eröffnete und zuletzt errichtete,
in diesem Genre das

Erste Trauerwaren-Etablissement

in Wien, Stadt, Schultergasse Nr. 402, im 1. Stock, neben der
Leinwandhandlung der Herren Regenhardt et Comp.

„Zur Antigone.“

hat Alles, was eine Dame zur Trauer bedarf und sich in diesen
Artikeln nur wünschen kann, in einer noch nie gesehenen
Auswahl von mehreren 1000 Stück zu gros und detail
zu staunend billigen Preisen am Lager, wie aus fol-
gendem **Preis-Courant** zu ersehen ist:

Preise in österr. Währung.

Nr.	Stückzahl	Artikel	Preis	Qualität
100	100	Damen-Chemisetten	35 kr.	seinst. Qual.
100	100	Damen-Kermeten	35	„
100	100	Damen-Häubchen	85	„
100	100	Damen-Hüte	1 fl. 75 kr.	„
100	100	Damen-Mantillen	1 „ 70	„
100	100	Dam. verfert. Kleid.	5 „ 25	„
100	100	Dam. Mant. v. Tuch	15 „ 25	„
100	100	1/2 Umhängtücher	1 „ 30	„
1000	1000	Ellen Orleans, die Elle	— „ 35	„
1000	1000	engl. Tib., b. Ell.	— „ 60	„
1000	1000	1/2 ganzwoll-Gach.	1 „ 35	„
1000	1000	1/2 Wattmoll-Gach.	1 „ 75	„
1000	1000	feinen Peruvienne	2 „ 50	„
1000	1000	Schafwoll-Baragel	— „ 30	„
1000	1000	Baconas	— „ 30	„
1000	1000	1/2 echtwoll. Robt. à	1 „ 65	„
1000	1000	1/2 Kutier-Taffet	— „ 30	„

In- und Ausländer Halbtücherstoffe erscheinen jede
Woche neue Dessins. Für Verstorbene: Kleider, Leber-
thane, Hüter, Hüten, Bänder, Handschuhe, Strümpfe, Hös-
er. Am alle Kunden gleich und gut zu bedienen, ist jedes Stück
nur um den festgesetzten, darauf mit Ziffern bezeichneten Preis zu
haben. Alle Artikel sind elegant, schön und dauerhaft.

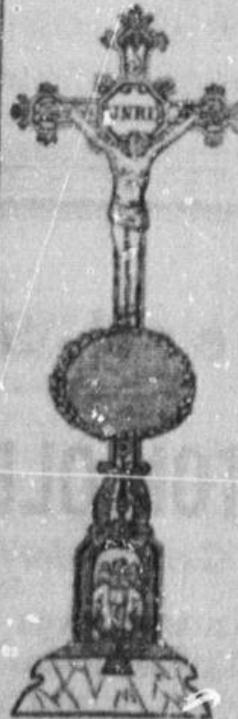
Wiener

hydraulischer Cement-Kalk,

welcher sich an vorzüglicher Güte dem Portland-Cement am
allernächsten anreihet, ist zu billigst festgesetztem Preise
fortwährend in ganz frischem Zustande zu haben bei dem
Fabrika-Eigenhümer

C. M. POBISCH,

bürgerl. Eisenhändler, Währingerstrasse Nr. 204 in Wien.



Derselbe hält nebst
einem grossartigen La-
ger von mehreren 1000
Stücken der schönsten,
zierlichsten, gusscier-
ten Grabkreuze ver-
schiedener Grössen,
welche mit den dauer-
haftesten feinsten Far-
ben sowohl schwarz
als weiss adjustirt und
mit feinstem Golde
reich vergoldet sind,
auch ein reichhaltiges
Lager von vorzüglich-
stem bestem steiri-
schem Eisen, Stahl,
Bleichen, dann smal-
lirten Gussstahle-
Kochgeschirren und
sonstigen Küchenein-
richtungen aller Art,
und verkauft stets zu
billigsten Preisen.



Das erste bestassortirte

MODE-MAGAZIN

zur Kaiserkrone,

IN WIEN,

alte Wieden Hauptstrasse, Eck der neuen Adlergasse Nr. 6.

des

ALOIS QUITTRY,

empfehlte sich mit einem ganz neuen geschmackvollen

FABRIKS-LAGER

von

LONG-SHAWLS

fertigen

Damen-Mänteln und Mantilles

nebst

allen neuesten Kleiderstoffen für jede Saison zu den billigsten Preisen.

Theodor Bosch,

Inhaber eines k. k. ausschl. Privilegiums

und

bürgl. Taschner,

empfehlte sein reich assortirtes Lager von allen
Gattungen

Reise-Koffer und Taschen aller Art,

so wie auch alle Gattungen

Jagdrequisiten.

Fabrik, Neubau, Hauptstrasse 218 in Wien.

Niederlage: Stadt, Neumarkt 1085.

Gottlieb Fleischmann, Zinngiesser,

verfertigt alle Gattungen Bleigeschirre,

als:

Bleiapparate, Kessel, Retorten nach Zeichnungen,
Bleidraht, Bleifolien und alle Zinn- und Bleiarbei-
ten zur Erzeugung chemischer Producte.

Wohnhaft:

Windmühle, Kothgasse, obere Pfarrgasse
Nr. 60, in Wien.

PHILIPP HAAS & SÖHNE

kais. königl.



land. priv.

Möbelstoff- & Teppich-Fabrikanten,

WIEN, Graben, Trattnerhof Nr. 918.

BAUMATERIALIEN.

Ferdinand Strohmayer in Wien,

Stadt, Landhausgasse Nr. 31.

Alleiniges Dépôt für Wien und die Umgegend

des

Patent-Portland-Cement

und

Keene's Patent-Marmor-Cement

aus der alten, patentirten und grössten Fabrik Englands

J. B. WHITE ET BROTHERS IN LONDON.

Lager von echtem Kufsteiner hydraul. Kalk, Schottwäner Stuccatur- und Alabaster-Gyps, Kies- und Ziegelmehl, Wienerweiss und alle in dieses Fach einschlagende Artikel in unverfälschter Qualität zu den billigsten Preisen.

CARL A. SPECKER,

Landstrasse, Kirchenplatz No. 97, in Wien.

Continental-Repräsentant

von Walker and Hacking in Bury bei Manchester für Baumwollspinnmaschinen. — Wm. Collier and Co. in Salford bei Manchester für Werkzeugmaschinen. — Ramsden Harrison and Co. in Halifax für Baumwoll-Cardengarnituren. — J. Harrison and Sons in Blackburn für mechanische Webstühle etc. — B. Goodfellow in Hyde bei Manchester für Dampfmaschinen, Dampfkessel etc. Agentie für V. Thumb's k. k. a. p. mechanischen Spannstäbe und Regulateurs zu Handwebstühlen. Prof. Amster's Polar-Planimeter. — D. Ziegler's k. k. a. p. Schmier-Apparate zu Transmissionen. — Englisches Cylinderleder. — Cylinder und Spindeln nebst Pressionsflügel zu Spinnmaschinen.

Peterswalder Zinkfarben-Fabrik in k. k. Schlesien.

Zinkweiss

übertrifft Bleiweiss in jeder Beziehung, ist billiger wie dieses, es deckt bei gleichem Gewichte eine grössere Oberfläche, ist ohne irgend einen Nachtheil für die Gesundheit, und wird durch schädliche Gase, wie Schwefelwasserstoff und Ammoniakdämpfe etc. nicht verändert.

Die Anwendung des Zinkweisses findet da aller Orten statt, wo dieses ernstlichen Untersuchungen und Vergleichen gegen die gewöhnlichen Anstriche unterzogen wird.



Fabriks-
zeichen.

Brand der Kisten: • Feinstes Zinkweiss 1 eine Kiste circa 200 Pfd. Netto, zu den feinsten Anstrichen.
• Fein Venetianer Zinkweiss eine Kiste circa 170 Pfd. Netto, zu allen Anstrichen und vollkom-
• Fein Hamburger Zinkweiss eine Kiste circa 220 Pfd. Netto, mener Ersatz für die im Handel
• Ord. Hamburger Zinkweiss eine Kiste circa 240 Pfd. Netto, unter diesem Namen vorkommenden
• Zinkgrau eine Kiste circa 250 Pfd. Netto, zu grobem Eisenanstrich und sonst Minimum.
der Farben.

Niederlage und Expedition in Wien: Stadt, Singerstrasse Nr. 885.

WERKZEUG-LAGER

VON

RUDOLF SCHMITZ IN WIEN,

Stadt, Rauchensteingasse Nr. 948.

Ich empfehle hiermit aller Orts meine gut sortirtes Lager der verschiedensten Werkzeuge, für Tischler, Drechsler, Binder etc., ferner von Mühl- oder Brett-, Zug-, Bauch-, Circular- und Fourniersägen, dann Feilen, Ketten etc. und erlaube mir zu bemerken, dass ich in Sheffield, Remscheid und Solingen in ganz directer Verbindung mit den Erzeugern dieser Artikel stehe und sowohl dadurch, wie auch durch meinen grossen Bedarf im Stande bin, jeder Concurrenz erfolgreich entgegen zu treten. NB. Ich verkaufe nur en gros nämlich nicht unter $\frac{1}{2}$ Dutzend pr. Sorte, dagegen berechne ich meinen P. T. Kunden die Ware zu Fabrikpreisen.

Bilder-Email statt Glas,

auf Kupferstiche, Lithographien, Photographien, Landkarten, Tapeten etc.

colovirt oder in Farbendruck, wird bei Gefertigtem statt dem gebrechlichen Glas so hergestellt, dass weder Tinten- noch Fettflecken eindringen, sondern abgewaschen werden kann.

Auch hält die Anstalt eine bedeutende Auswahl von allerlei Bildern am Lager mit und ohne Goldrahmen.

K. k. priv. Bilder-Emailirungs-Anstalt
IN WIEN,

Stadt, Herrngasse Nr. 31.

Albert Seliger, Priv.-Inhaber.

Die Kunsthandlung

Stammler & Karlstein,

Stadt, Rauchensteingasse 927,

empfehlen ihr reich assortirtes Lager von

Original Stahl- und Kupferstichen, Lithographien, Photographien etc.,

en gros et en detail

Haupt-Depôt des Verlags der Herren **Goupil & Comp.** in Paris für die k. k. österr. Staaten.

Auf! Auf!

zu

Johann Klein's

bestem

Harmonika-Unterricht.

Der Gefertigte gibt sich die Ehre einem P. T. Publikum ergebenst anzuzeigen, dass er nach seiner eigenen, leichtfaßlichen Methode, die jede Quasi des Harmonika-Unterrichtes weit übertrifft, eine ganz neue Harmonika-Schule erfunden, welche genau und richtig nach Art der Klavier-Schule überlehrt, worin die genaue Taktsangebe mit Begleitung der Bass- und Tenor zum Selbstunterricht sehr leichtfaßlich dargestellt ist, so daß nach Erlernung dieser Schule welches in 3 Stunden leicht möglich ist, jedes beliebige Musikstück in Vollkommenheit gebracht werden kann, wozu jedes Musikstück in vollem Accord oder in einfacher Style auf Verlangen geschrieben zu haben ist. Preis einer Schule sammt Erklärung 2 fl. österr. Währung. Unterricht wird im Hause ertheilt. Zugleich empfiehlt der Gefertigte sein schön sortirtes Waarenlager verschiedener Gattungen schöner und lakirter Harmonikas in Mensur mit Packung und Stahlfedern, im Preise von 2 fl. bis 30 fl. österr. Währ. Besondere Empfehlung verdienen die Harmonikas zu 14, 16, 18, 20, 26 und 30 fl., da diese von bester Art sind und für jedes Stück garantirt wird. Chymatische und Klavier-Harmonikas sind von 30 bis 60 fl. österr. Währung zu haben. Ausdrückliche Bestellungen, so wie Reparaturen werden auf das Beste und Schnellste ausgeführt.

Johann Klein,

Harmonika-Fabrikant und Verfasser dieser Schule.

Wohnt und hat sein Gewerbe: Schottenfeld, Zieglergasse, nächst der Mariabilder Hauptstr. 100.

Leipzig, Verlag von J. A. Weber.

Die

Österreichische Kaiserstadt.

Illustrirter

Führer durch Wien und seine Umgebungen.

Mit 87 in den Text gedruckten Abbildungen.

Inhaltsverzeichnis:

1. Kapitel. Historische Skizze.
2. Kapitel. Lage und Klima.
3. Kapitel. Physiognomie der Stadt und der Vorstädte.
4. Kapitel. Der Fremde in Wien: Wohnungen. Gasthäuser. Kaffeehäuser. Klubs. Eisenbahnen. Dampfschiffe. Omnibus. Post. Fiaker. Stellwagen.
5. Kapitel. Statistisches.
6. Kapitel. Der Hof. Die Behörden. Die Geistlichkeit. Die Garnison.
7. Kapitel. Orientirung in Wien: Das Panorama vom Stephansthurm. Aufsichten v. Wien. Rundgang um das Glacis.
8. Kapitel. Die Donau, die Wien, der Canal, Brücken und Stege. Wasserversorgung und Löschanstalten.
9. Kapitel. Öffentliche Plätze und Gärten. Das Glacis. Öffentliche Denkmäler.
10. Kapitel. Kirchen und Synagogen.
11. Kapitel. Die k. k. Burg. Paläste u. ausgezeichnete Gebäude.
12. Kapitel. Lehranstalten.
13. Kapitel. Wissenschaftl. Institute. Gesellschaften u. Vereine.
14. Kapitel. Bibliotheken. Leihbibliotheken. Buchhandel und Journalismus.
15. Kapitel. Museen.
16. Kapitel. Kunstausstellungen. Kunstvereine. Kunsthandel.
17. Kapitel. Das musikalische Wien.
18. Kapitel. Theater.
19. Kapitel. Das sanitäre Wien: Spitäler, Heilvereine, Bäder, Schwimmschulen, Kirchhöfe.
20. Kapitel. Das wirthschaftliche Wien.
21. Kapitel. Das fröhliche Wien.
22. Kapitel. Wien auf dem Lande: Wiens Umgebungen. Anhang. Staudorte der Omnibus und Gesellschaftswagen. Fiakertaxe. Register.

Brosch. 1 Thlr. Steg. geb. 1 Thlr. 10 Ngr.

In allen Buchhandlungen Wiens zu haben

Die Weisswaren-, Seiden- u. Bandhandlung

von

THOMAS SCHEIBER

in Wien, Mariahilf,

Schmet-

empfiehlt ihr reich-

allen Gattungen Stickereien,
denspitzen, Tüll, Chemisetten
chen und



ferner

Seidenstoffe,

als: **Moire antique, Grosgrain, Poul de soie renforcé,**
Taffet, Atlas, Früh- und Herbststoffe besonders für
Modistinen geeignet, **Crep, Woll- und Seidensammt** in allen Farben.

Das Neueste in glatten und faconirten Bändern in grösster Auswahl.

Hauptstrasse Nr. 37, zum

ferling,

assortirtes Lager von

Vorhängstoffen, Woll- u. Sei-
und Aermeln, Negligée-Haub-
Mantilles,

Kaiserl. Königl.



ausschl. privileg.

PINOLIN-GAS.

Das reinste, ausgiebigste, und dabei am billig-
sten kommende

Befeuchtungsmittel,

wird in der chemischen Produkten-Fabrik

von

CARL KÖNIG

erzeugt, und in dessen Niederlage

Wien, Stadt, Lobkowitzplatz 1100,

mit den

zu diesem tragbaren Gas eigens angefertigten

Lampen, Leisten, Candelabern, Lampen für Ma-
gazine, Stiegen, Vorhaus, Küchen, Keller, Cajü-
tenräume u. s. w. verkauft,

nach Wunsch verpackt und in die weitesten
Entfernungen versendet.

Die alleinige Niederlage

der

CHINA - SILBER - ESSBESTECKE unter GARANTIE

mit dem Fabrikszeichen:



C. & C. CONRAETZ,

erster k. k. Hof. Chinasilberwaren-Fabrikant.

WIEN,

Stadt, am Graben, Eck der Bognergasse 424.

Der Metallwerth der mit obigem Fabrikszeichen
versehenen Essbestecke ist zwei Fünftel des An-
kaufpreises, wofür sie jederzeit, sollten sie auch
zerbrochen sein, zurückgekauft werden von

Wilhelm Conraetz & Corrá.

k. k. Hof. Metallwaren-Fabrikanten.

London.
Newyork.



München.
Paris.

A. PLEISCHL & SOHN IN WIEN,

Alservorstadt Nr. 109, neben dem k. k. Findelhause,
erzeugen Gesundheits-Kochgeschirre aus Eisenblech bis 16 W. Eimer Inhalt.

Für die vorzügliche Qualität sprechen der Ministerial-Erlass vom 17. Juli 1851, Z. 9573, wegen Anschaffung dieser Geschirre in öffentlichen Anstalten und die erhaltenen Medaillen.

Dr. Frommer's PRIVAT-HEILANSTALT zu Wien, Ober-Döbling 248.

Von der k. k. hohen Statthalterei konzessionirt.

für Kranke beiderlei Geschlechtes und jeder Art.
— Mit allen Erfordernissen für Heilzwecke und mit allem Comfort eingerichtet. — Freie gesunde Lage, sorgsame Pflege, aufmerksame ärztliche Ueberwachung. Leitende ärztliche Behandlung durch die **berühmtesten Aerzte und Professoren der Wiener Hochschule.** — Bedingungen, welche die sicherste Garantie bieten für schnelle und gründliche Heilung. — Näheres im Programm.

Briefe franco.

Rücksprache in der Heilanstalt Ober-Döbling 248, von 8—10 Uhr, auch in der Konsultations-Anstalt Stadt, Brandstätte 588, im Gundelhof von 2—3 Uhr.

Dr. Frommer,

em. Sekundararzt des k. k. allgemeinen Krankenhauses,
Mitglied der med. Fakultät

Ordinirt von 2—3 Uhr im Gundelhof.

Kaiserl. königl.  aussehl. privil.

Zinkplatten = Waschapparate
und
Berchtesgadner

Kinderspielwaren - Fabrik
des **Joseph Neumeyer,**

Lieferant für die k. k. Hofburg, das Lustschloss Schönbrunn, Hezendorf und Belvedere, hat seine Niederlage Wien, Stadt, Himmelpfortgasse 951.

Empfiehl sich mit seinem reichen Lager
von allen Gattungen

Kinderspiel- und Holzwaren,

als Schachteln, Schubkästchen, alle Gegenstände zum Haus-, Küchen- und Kellergebrauche, Mehl- und Früchten-Massereien, so wie die rühmlichst

bekanntesten Zinkplatten-Waschapparate
zu den äusserst herabgesetzten Preisen.

1 Stück 12 Zoll breit ohne Rückwand &	— fl. 45 kr.
1 " " " mit	1 " 5 "
1 " " " doppelte	1 " 30 "
1 " 18 " " mit	1 " 45 "
1 " 24 " " "	3 " 10 "

DITRICH RAUCH,

Galanterie - Drechslerwaren - Erzeuger

und

Meerscham-Pfeifenschneider;

Niederlage Stadt, Laurenzergasse 716,

empfiehl sein reiches und grosses wohlassortirtes Warenlager von allen Gattungen Salon- und Naturstöcken, Meerscham-pfeifen und Zigarrenspitzen, allen Sorten Tabakeröhren und Tabaksdosen, so wie Jagdrequisiten und Elfenbein-Galanteriewerke.

Die erste seit 20 Jahren bestehende

kaisert. königl. priv.

wagramer Thonwaren-Fabrik
(Terra cotta),

betrieben von **VICTOR BRAUSEWETTER**, erzeugt alle
vorkommenden

Bauverzierungen, Statuen, Gartenvasen und sonstige Decorationsgegenstände
in jeder Größe zu den billigsten Preisen.

Niederlage in Wien, Rennweg, Waggasse Nr. 664.

CARL KRAFFT & COMP.

IN WIEN,

untere Laimgrube, Wienstrasse Nr. 27, neben dem Theater.

Alleiniges Depôt des Patent-Portland-Cement von Robins & Comp.
London.

Keene's Marmor-Cement. Stukatur- und Alabaster-Gyps. Echt Aufsteiner hyd. Kalk.
Rother englischer und rheinischer Dachschiefer.

Asphalt in Blöcken und Gondron. Uebernahme aller Asphaltarbeiten.
Belgisches Maschinen-Knochenoel.

Belgisches Patent-Wagen- und Maschinenoel. Harzoel, Terpentinoel, Leinoel.
Bairisches Bierpech, Colophonium.

HAUPT-THEE-LAGER
zur Stadt Triest

VON

RUDOLF SCHMITZ IN WIEN,
Stadt, Simmelspfortgasse 948.

Meine Thee's beziehe ich von den berühmtesten Thee-Mäklern China's und Russland's directe, und bringe selbe ganz rein und unverfälscht in den Handel. Ich erlaube mir daher das P. T. Publikum Wiens hiermit einzuladen, sich durch einen Versuch von der Güte meiner Thee's und der Reichhaltigkeit meines Lagers zu überzeugen. Ausserdem sind ganz feine Jamaica-Rhum, Champagner, Bordeaux, Rheinweine, Madeira, Malaga so wie alle andern Sorten Ausländer Weine stets in bester Qualität vorrätig.